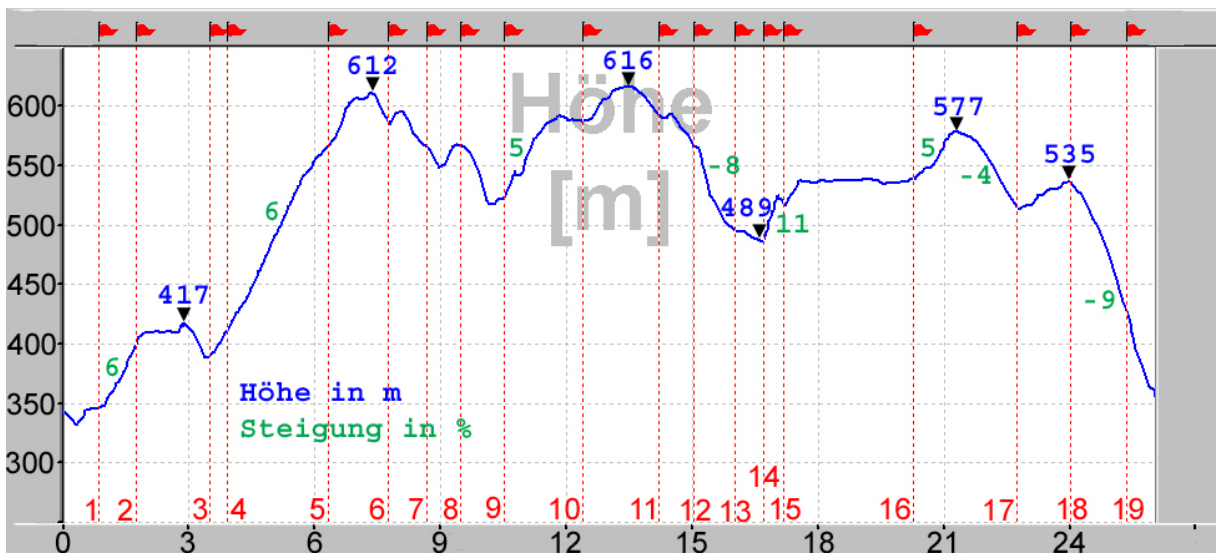
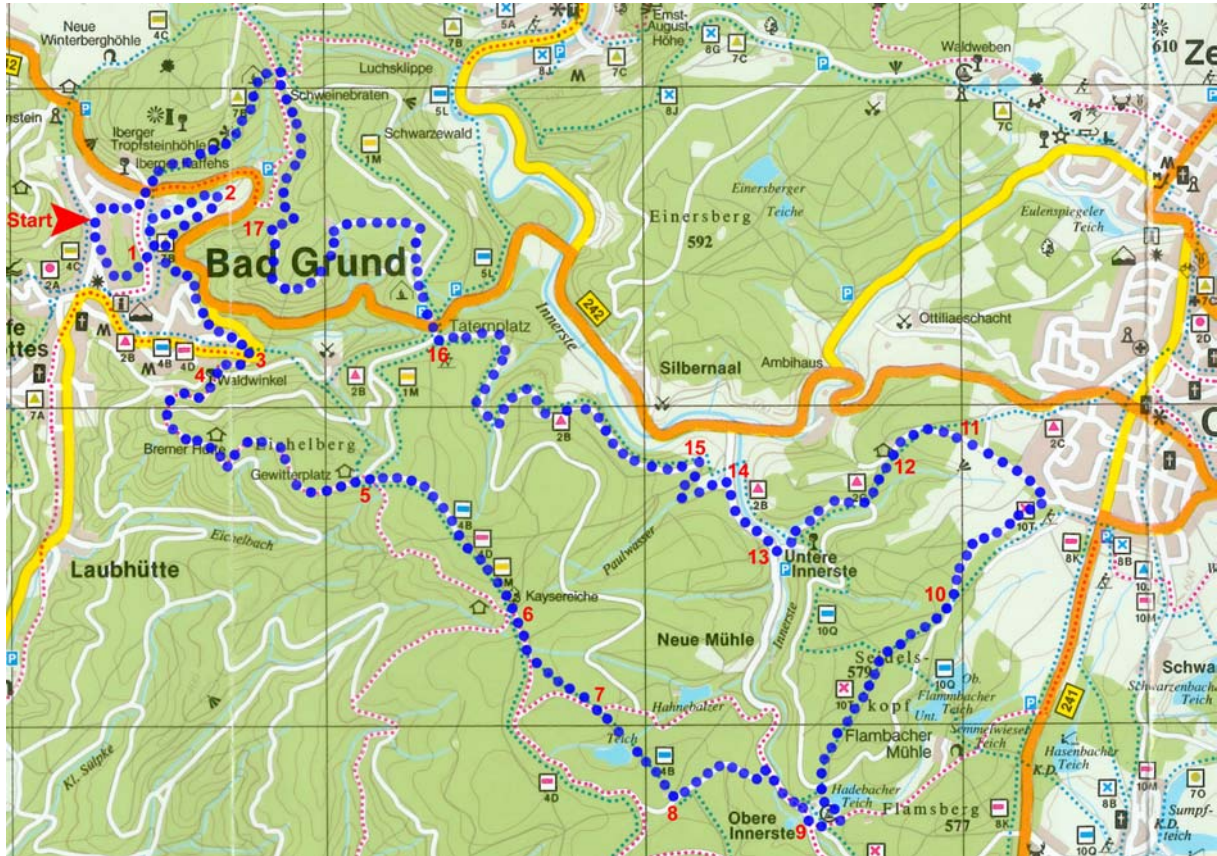


Tour 05

Obere- und Untere Innerste

Länge: 26,05 km, Höhenmeter: 560 m

Fahrzeit: 2 h bis 3 h



Start: Am Brunnen auf dem Hübichweg. Parkplätze befinden sich 50 m oberhalb des Brunnens unter den Kastanienbäumen.

Tour 05: Obere- und Untere Innerste, L= 26,05 km, Hm= 560 m, Fz= 2 h bis 3 h

H: Höhe, **ØS:** durchschnittliche Steigung, **mS:** maximale/minimale Steigung, **A:** Asphalt, **S:** Schotter,

W: Waldweg, **WS:** Waldweg Schotter, **T:** Trail

| | |
|--|---|
| Start) 0,00 km H: 343 m, A, S, W ØS: 0,2 % | Zunächst geht es den Hübichweg hinunter. Nach 250 m vor der ehemaligen Feuerwehr, zu erkennen am kleinen Türmchen, links ab und dann rechts dem zunächst breiten Schotterweg folgen. Bald rechts halten und durch einen schmalen Weg hoch zum Waldweg weiter fahren. |
| 1) 0,80 km, H: 345 m, A, S ØS: 0 %, mS: 10 % | Die Schurfbergstraße überqueren und an der Grundschule und dem Sportplatz vorbei weiterfahren, rechts hoch zum Schotterweg. Diesem stetig bergauf zum Märchentale folgen. Wir befinden uns jetzt auf dem Horizontalweg, der rund um Bad Grund führt. |
| 2) 1,70 km H: 396 m, W ØS: -0,7 %, mS: 10/-10 % | Vor dem Märchentale geht es scharf rechts ab auf einen zunächst schmalen Weg über eine Bergwiese und dann weiter auf einem breiteren Waldweg. Dieser Weg verläuft zunächst annähernd horizontal, dann geht es nach einem kurzen Anstieg stetig bergab. Hier ist der Weg teilweise schmal und - vor allem im Sommer - unübersichtlich. Mit Rücksicht auf Wanderer und eventuell entgegenkommende Mountainbiker bitte langsam fahren. |
| 3) 3,48 km H: 383 m, A, ØS: 6,8 % | Die Clausthale Straße überqueren und der Asphaltstraße gegenüber rechts hoch Richtung "Esel" folgen. |
| 4) 3,90 km H: 405 m, WS ØS: 6,8 %, mS: 10 % | An der Weggabelung geradeaus dem mittleren Weg folgen. Damit verlassen wir den Horizontalweg und fahren oberhalb der Gaststätte Waldwinkel Richtung Kaisereiche weiter. |
| 5) 6,34 km H: 570 m, WS, W ØS: 1 %, mS: 15/-10 % | Am Gewitterplatz dem mittleren Weg geradeaus weiter folgen. Nach einem kurzen, etwas steileren Anstieg verläuft der Weg annähernd eben durch einen durch die letzten Stürme arg gelichteten Wald. Dann folgt ein graßbewachsener Waldweg, der bald abwärts zur Kote an den Kaisereiche führt. |
| 6) 7,75 km H: 587 m, WS, W, WS ØS: -2 %, mS: 7/-10 % | An der Kaisereiche links, leicht bergauf weiter. Bei 8,10 km links in den kleinen, im Sommer teils mit hohem Gras bewachsenen Weg Richtung Hahnebalzer Teich abbiegen. Am Ende des Weges links, bergab auf dem Schotterweg weiterfahren |
| 7) 8,68 km H: 656 m, W, T ØS: 0 %, mS: -10/10 % | Den Schotterweg geradeaus verlassen und den holperigen Waldweg runter zum Oberen Hahnebalzer Teich fahren. Am Teich geht es geradeaus über den Staudamm weiter. An der anderen Seite links halten und auf teils verwurzelttem Trail bergauf fahren. |
| 8) 9,48 km H: 567 m, WS, A ØS: -4 %, mS: -12 % | Dem Schotterweg nach links folgen. Bald geht es zügig bergab zur Oberen Innerste. Am Parkplatz rechts auf der kleinen Asphaltstraße weiter. |
| 9) 10,5 km H: 523 m, WS, W ØS: 3 %, 15 % | Hinter dem Forellenhof fahren wir links bergauf. Nach gut 200 m geht es links runter und über den Damm des Hadebacher Teiches weiter. Auf der gegenüberliegenden Seite folgt ein kurzer, etwas steilerer Anstieg. Bei 11,02 km überqueren wir den Schotterweg und fahren geradeaus den Waldweg weiter bergauf. |
| 10) 12,38 km H: 588 m, S, A ØS: 0 %, mS: 8/-5 % | Den Schotterweg nach links weiterfahren bis zum Ortsrand von Clausthal. Hier biegen wir vor der Straße scharf links ab und fahren auf dem schmalen Asphaltweg bergab |
| 11) 14,19 km H: 593 m, S, WS ØS: -3 %, mS: 5/-13 % | Geradeaus bergab bald wieder auf geschotterten Waldwegen weiterfahren |
| 12) 15,03 km H: 533 m, W, WS ØS: -7 %, mS: -15 % | Links halten, der Weg wird bald deutlich steiler und mündet in einen Schotterweg. Dem Schotterweg dann nach rechts, bergab folgen. Links des Weges liegt ein weiter kleiner Stausee. |
| 13) 16,02 km H: 494 m, A ØS: -1 % | Zechenhaus Untere Innerste. Nach Überqueren der Innerste fahren wir rechts auf der Asphaltstraße weiter. Es folgt bald ein absolut holperiges Naturkopfsteinpflaster. |
| 14) 16,69 km H: 486 m, T, W ØS: 7 %, mS: 30 % | Links abbiegen und dem Trail Richtung Bad Grund, Taternplatz bergauf folgen. Zwei kurze, steile Auffahrten und der schmale Trail durch das Heidekraut erfordern etwas Fahrtechnik. Der Trail führt zuletzt einige Meter verschlungen durch den Wald und endet dann an einem breiteren, grasbewachsenen Weg. Auf diesem geht es rechts bergab weiter. |
| 15) 17,18 km H: 517 m, WS ØS: 1 %, mS: 8 % | Dem Schotterweg (Kreuzbachweg) nach links, bergauf folgen. Bald führt der Weg annähernd waagrecht, mit einigen Kurven bis zum Taternplatz. |
| 16) 20,28 km H: 530 m, WS ØS: -1 %, mS: 10/-8 % | Am Taternplatz die B 242 überqueren und dann immer geradeaus weiterfahren. An der nächsten Wegekreuzung wieder geradeaus bergauf fahren. Nach diesem letzten, nicht zu langen Anstieg geht es mit schönem Ausblick ins Bad Grundner Tal stetig bergab. |
| 17) 22,73 km H: 506 m, W ØS: 2 %, mS: 6 % | Der Weg erweitert sich zu einem größeren Platz, hier fahren wir rechts weiter. Der Waldweg führt durch schönen Buchenwald nähernd eben bis zum Schweinebraten. |
| 18) 24,01 km H: 530 m, W, T ØS: -8 %, mS: -14 % | Am Schweinebraten überqueren wir die Asphaltstraße und fahren schräg links gegenüber auf dem Waldweg an der Flanke des Iberges weiter ins Tal. Der zunächst breite Weg, wird hinter dem Ausgang der Iberger Tropfsteinhöhle schmaler und steiniger. |
| 19) 25,35 km H: 417 m, A, S ØS: -12 %, mS: -27 % | Den sehr steilen Asphaltweg wenige Meter bis zur B 242 hinunterfahren. Die B 242 überqueren (Vorsicht, es ist hier etwas unübersichtlich) und gegenüber weiter der Schurfbergstraße bergab folgen. Nach wenigen Metern rechts in den Wiesenweg einbiegen und auf diesem bergab zurück zum Ausgangspunkt fahren. |
| Ziel) 26,05 km | |